



AMT:	
Sachgebiet:	Stab
Vorlagen.Nr.:	2020/289
Datum:	03.12.2020

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	10.12.2020	öffentlich	zur Entscheidung
----------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 03.12.2020 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 03.12.2020 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Claudia Biebl	Zimmer: 2.2
E-Mail:	claudia.biebl@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-1050

Bürgeraufruf Baumgießen, Begrünung Baumscheiben, Baumpatenschaften - hier: Alternative der Verwaltung

Beschlussentwurf:

1. Vom Sachvortrag 2020/289 wird Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, über eine Pressemitteilung die Bevölkerung dazu aufzurufen, die Stadtgärtner beim Gießen der Straßenbäume in den Sommermonaten zu unterstützen, um damit den Baumbestand zu erhalten
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bevölkerung zur Begrünung der Baumscheiben von Straßenbäumen im Stadtbereich aufzurufen, dafür stellt die Stadt den Bürgern kostenlose Samenmischungen, z.B. „Bunter Saum“ zur Verfügung.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, engagierten Bürger*innen und Gewerbetreibenden die Möglichkeit zu bieten, eine offizielle Baumpatenschaft zu übernehmen und die Bäume nach Wunsch zu kennzeichnen (ggf. mit einer Plakette)

Sachvortrag:

1. Ausgangslage:

Die Verwaltung hat die Anregungen der Grünen zu den Themen 1) „Gießunterstützung“ und 3) „Baumpatenschaften“ mit dem Leiter der Stadtgärtnerei, Herrn Manuel Schömig, diskutiert.

Grundsätzlich handelt es sich um eine begrüßenswerte Idee. Erfahrungen aus anderen Kommunen und eigene Erfahrungen zeigen allerdings, dass der Umsetzungs-Eifer selten langfristig und nachhaltig ist, und der tatsächliche Pflegeaufwand dann trotzdem bei den Stadtgärtnern verbleibt.

Zum Thema 2) „Begrünung von Baumscheiben“ möchte die Verwaltung anmerken, dass fertige Pflanzmischungen in der Regel deutlich teurer sind, als selbst erstellte Pflanzenmischungen, siehe Erfahrungen beim Kauf der Samentütchen für das Bienenprojekt in 2019.

2. Alternativvorschlag der Verwaltung zu Punkt 1) und 3):

Als Antwort auf die Anfrage der Grünen zum Thema Gießunterstützung und Baumpatenschaften möchten wir als Verwaltung die Idee eines BürgerBAUM-Fonds vorstellen.

Der BürgerBAUM-Fonds

Großzügige Neupflanzungen von Bäumen in

- Straßen
- Wohngebieten
- Öffentlichen Grünflächen

sollen zukünftig mit diesem BürgerBaum-Fonds möglich sein.

Der **BürgerBaum-Fonds** soll aber die Stadt nicht aus ihrer primären Verpflichtung entlassen, entsprechend des Bebauungsplans Grünflächen und Bäume anzupflanzen, sondern soll ein **zusätzliches „MEHR“ an Grün** in der Stadt ermöglichen.

Die **Kosten für die Pflanzung und Pflege** dieser Bäume wird selbstverständlich die **Stadt** übernehmen, einzig die Anschaffungskosten würden aus dem Fonds getragen.

→ Voraussetzung: Stadt weist Stellen aus, wo „**grüne Oasen**“ entstehen können.

Zielgruppe:

- Einzelne Bürger
- Familien
- Bürgergemeinschaften aus Straßenzügen

Mehrwert für die Bürger:

- Tragen über den Kauf eines Fonds dazu bei, dass die Stadt, über das normale Maß hinaus, grüner wird
- Leisten einen Beitrag zum Klimaschutz und damit zu mehr Lebensqualität
- Stärken dadurch die Identität mit ihrer Stadt
- Tragen dazu bei, dass „grüne Oasen“ in der Stadt entstehen

→ Mindestens 1mal im Jahr gibt es dann an diesen „Grünen Oasen“ ein **BürgerPicknick**, zu dem die Stadt die Bürger einlädt

→ Die Fonds-Anteils-Eigner erhalten darüber hinaus die Grüne Fibel (Grünbuch/Rechenschaftsbericht der Stadt und als besonderes Give Away: Samenmischungen, oder bienenfreundliche Sommerpflanzen für den Balkon/Garten)

Der BürgerBaum-Fond = Spende

Die Kämmerei hat bereits die steuerliche und haushaltsrechtliche Situation geprüft und schlägt folgende Lösung vor:

Die Bürger können ihre Spende bzw. ihren Fonds-Anteil auf das Konto der Stadt überweisen. Dies wird auf einer zweckgebundenen Haushaltsstelle vereinnahmt.

Die Bürger können Anteile zu
25 Euro / 50 Euro / 100 Euro
Spenden.

Für jeden „Fonds-Kauf“ erhalten Sie die gesetzlich vorgeschriebene Spendenbestätigung und einen BürgerBaum-FondsBrief der Stadt.

- ➔ Extra-Baumpflanzungen werden dann aus diesem Topf bezahlt
- ➔ Eine entsprechende werbliche Begleitung erfolgt in regelmäßigen Abständen
- ➔ Einmal im Jahr erfolgt eine Art Rechenschaftsbericht im GrünBuch

Anlagen:

21-Die Grünen-Baumpatenschaft